

Als IFP Puro verbinden sich die besonderen Eigenschaften eines gesinterten CARBONIT® Monoblock mit einer Mikrofiltration von 0,15 µm durch die innenliegende Ster-O-Tap® Kapillarmembran.

Selbst hohe Belastungen, die sich im Organismus akkumulieren könnten, werden zuverlässig entnommen und gespeichert.

### Technische Daten IFP Puro

Die Filterpatronen vom Typ **IFP Puro** sind ideal bei niedrigem Leitungsdruck und ermöglichen bakterielle Belastungen einzugrenzen. Die Kapillarmembran **Ster-O-Tap®** ist nach **ANSI/NSF Standard 53** (Cyst and Turbidity Reduction) getestet. Abmessungen und Dichtungen der **IFP Puro** entsprechen marktüblichen Normen.



**Nutzungsdauer:** Die Filterpatrone muss **nach 6 Monaten** (entsprechend der DIN 1988) gewechselt werden. Grundsätzlich dürfen innerhalb der 6 Monate 5.000 Liter Wasser gefiltert werden. Ein früherer Wechsel kann jedoch erforderlich sein, wenn der Wasserdurchfluss spürbar reduziert ist. **Ein frühzeitiger Wechsel ist kein Mangel des verwendeten Filters**, sondern ein Hinweis auf vermehrtes Auftreten von feinen Partikeln im ungefilterten Wasser.

**Filterfeinheit:** ca. 0,15 µm

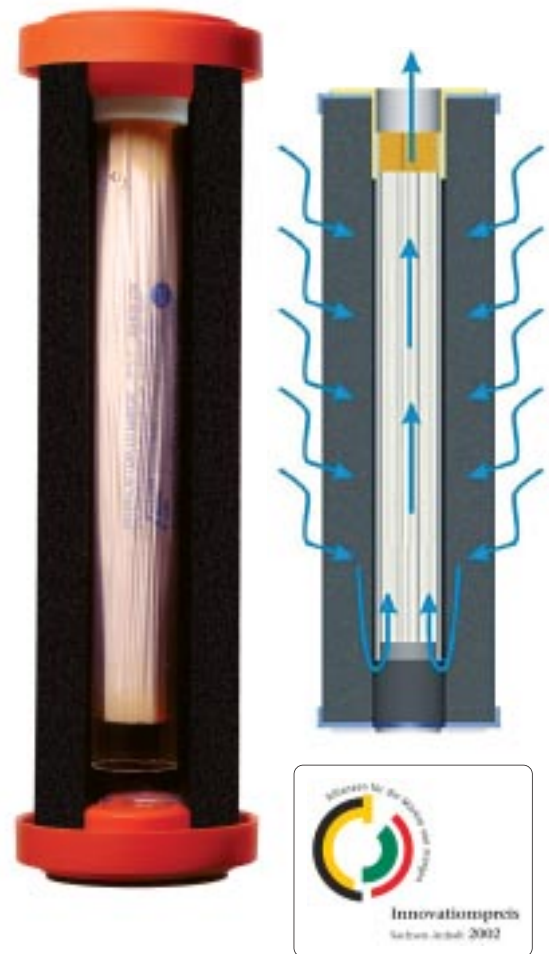
**Durchfluss:** ca. **6-8 Liter pro Minute** (abhängig vom verwendeten Filtergehäuse und vom Leitungsdruck)

**Temperatur:** aus technischen Gründen Einsatz nur bei Kaltwasser, vor Frost schützen.

**CARBONIT® Monoblock IFP Puro Filterpatronen  
passen in die Trinkwasser-Geräte:  
SANUNO · VARIO · DUO**

Ein **Einsatz in vielen handelsüblichen Standardgehäusen** ist aufgrund der genormten Abmessungen der Filterpatrone möglich.

Eine Kurzfassung der **wichtigsten Gutachten** und **viele weitere Informationen** finden Sie unter [www.carbonit.com](http://www.carbonit.com)



### Schadstoffrückhaltung der IFP Puro

Parameter	Reduzierung	Gutachter
Bakterien <sup>1</sup>	Log 8*	VITO
Blei <sup>2</sup>	> 90 %	TÜV Umwelt
Kupfer <sup>2</sup>	> 90 %	
Chlor <sup>2</sup>	> 99 %	tti Magdeburg GmbH / HS Magdeburg
Chloroform <sup>2</sup>	> 99,9 %	
Lindan <sup>2</sup>	> 99,8 %	
DDT <sup>2</sup>	> 99,8 %	
Atrazin <sup>2</sup>	> 99,8 %	
Medikamentenrückst. <sup>2</sup>		TU Berlin
Clofibrinsäure	> 99,9 %	
Carbamazepin	> 99,9 %	
Diclofenac	> 99,5 %	
Ibuprofen	> 99,9 %	
Ketoprofen	> 99,9 %	
Propiphenazon	> 99,9 %	
Polare Pestizide <sup>2</sup>		
Bentazon	> 99,9 %	
2,4 D	> 99,9 %	
Dichlorprop.	> 99,9 %	
MCPA	> 99,9 %	
Mecoprop.	> 99,9 %	
p.p'-DDA	> 99,5 %	

<sup>1</sup> gemäß EPA Standard <sup>\*</sup>) >99,999999%

<sup>2</sup> Test mit Belastung über Filterkapazität von 5.000 Litern

**FILTER VON CARBONIT: STETS EINE GUTE WAHL**